

Anmeldeschluss: 21. Februar 2018

Am 42. TECHNOLOGIEABEND

„Wertschöpfung in Mecklenburg-Vorpommern – Daten sind das neue Öl“

am 28. Februar 2018 im Konrad-Zuse-Haus des Instituts für Informatik der Universität Rostock nehme ich

Mit der Aufnahme in das Teilnehmerverzeichnis bin ich

- teil nicht teil
 nicht einverstanden * nicht einverstanden *

Unternehmen:

Name, Vorname:

Anschrift:

Telefon, E-Mail:

Bei der Veranstaltung werden verschiedene Medien anwesend sein. Die Gäste erklären sich mit evtl. Abbildungen ihrer Person einverstanden.

* Ohne Ihre Einwilligung dürfen wir Ihre Daten nicht in die Veranstaltungunterlagen aufnehmen. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK zu Rostock durch Versendung einer E-Mail an schuette@rostock.ihk.de, telefonisch unter 0381 338-101 oder schriftlich widerrufen werden. Eine über diesen Zweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nur statt, wenn dies aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgeschrieben ist.

IHK zu Rostock

Kristin Schütte · Ernst-Barlach-Straße 1-3 · 18055 Rostock

Tel.: 0381 338-101 · Fax: 0381 338-109 · schuette@rostock.ihk.de



Wissen schafft Wirtschaft

Mecklenburg-Vorpommern hat viel zu bieten, nicht nur touristisch. Der Anteil der Industrie an der Bruttowertschöpfung, die Arbeitsproduktivität sowie die Beschäftigungsquote und Einkommenshöhe in Mecklenburg-Vorpommern sind allerdings ausbaufähig. Gute Entwicklungspotenziale verdeutlichen die folgenden Fakten, die unsere Region ausmachen:

- Qualifizierte Fachkräfte, die flexibel und zugleich verwurzelt sind,
- leistungsfähige, mittelständisch geprägte Wirtschaftsbereiche, die sich durch Innovationen und Schnelligkeit auszeichnen,
- eine gute und entwicklungsfähige Verkehrsinfrastruktur,
- leistungsfähige Hochschulen und Forschungseinrichtungen mit hoher Anwendungsorientierung,
- jahrelange Expertise in zukunftsrelevanten Wirtschaftsbereichen,
- Erholungsräume mit intakter Natur vor der Haustür,
- eine klare politische Strategie zur Nutzung der Innovationspotenziale.

Die Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft bringt die Region nach vorne. Viele regionale Akteure haben das erkannt und engagieren sich. Ein Veranstaltungsformat sind die regelmäßigen Technologieabende, deren Organisatoren die Universität Rostock und die Industrie- und Handelskammer zu Rostock sind.

Die Organisatoren und Partner:



Wertschöpfung in Mecklenburg-Vorpommern – Daten sind das neue Öl

am Mittwoch, 28. Februar 2018
im Konrad-Zuse-Haus des Instituts für Informatik der Universität Rostock

42. TECHNOLOGIEABEND aus der Reihe
„Technologieabende – Wissen schafft Wirtschaft“



PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

Big Data, Data Science und Digitalisierung sind Begriffe, die den unaufhaltsamen Trend zu einer immer stärkeren Nutzung von Daten und maschineller Datenanalyse in der Entscheidungsfindung und in der Prozesssteuerung in vielen Bereichen des privaten, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens repräsentieren. Dies reicht von der Steuerung von Produktionsanlagen, über die datengetriebene medizinische Diagnostik, bis hin zu persönlichen Assistenzsystemen.

Auslöser für den Trend zu datengetriebenen Verfahren sind technische Entwicklungen wie das Internet of Things, die Allgegenwärtigkeit von Sensorik und digitaler Intelligenz in Form von Wearables sowie das stetige Wachstum von Rechenleistung, Speicherkapazität und Netzwerkbandbreite. Nicht zuletzt gehören hierzu auch Innovationen im Bereich Software und Algorithmen, die neue Verfahren zum Speichern, Analysieren, Auswerten und Visualisieren von Daten bieten, wie etwa aktuelle Fortschritte in der künstlichen Intelligenz zeigen.

Eine Nutzung dieser Methoden bietet insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen die Möglichkeit, mit neuen datengetriebenen Innovationen in vernetzten Wertschöpfungsketten ihre Wettbewerbsfähigkeit auszubauen.

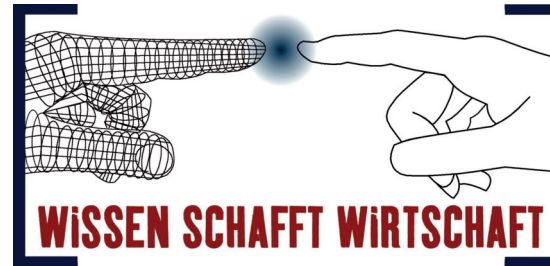
In diesem Technologieabend werden wir im Rahmen des Vortragsprogramms das Potential und die Herausforderungen datengetriebener Technologien aus Sicht der Wirtschaft und der Forschung diskutieren und über Praxiserfahrungen berichten. Als Institut für Informatik der Universität Rostock wollen wir insbesondere einen Beitrag zu der gerade in diesem Bereich unverzichtbaren Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern leisten.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam dieses spannende Thema zu erkunden.

Professor Dr. Thomas Kirste
Direktor
Institut für Informatik
Universität Rostock

Die 42. Veranstaltung in der Reihe der TECHNOLOGIEABENDE widmet sich dem Thema:

Wertschöpfung in Mecklenburg-Vorpommern – Daten sind das neue Öl



Diese Veranstaltung macht auf die Technologiekompetenz der Region aufmerksam und richtet sich an Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung.

Mittwoch, 28. Februar 2018, um 18:00 Uhr

**Institut für Informatik
der Universität Rostock
Konrad Zuse Haus
Albert-Einstein-Straße 22
18059 Rostock**

Anreise:
[www.informatik.uni-rostock.de/
schnelleinstieg/besucher/](http://www.informatik.uni-rostock.de/schnelleinstieg/besucher/)



- 18:00 Eröffnung**
Professor Dr. Wolfgang Schareck
Rektor der Universität Rostock
- 18:05 Grußworte**
Dr. Christian Pegel
Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung
des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Professor Dr. Alke Martens
Digitalisierungsbeauftragte der Universität Rostock
- 18:20 Data Science and Engineering:
Herausforderungen und Lösungsstrategien
für die Informatik**
Professor. Dr. Andreas Heuer
Lehrstuhl Datenbanken und Informationssysteme,
Institut für Informatik, Universität Rostock
- 18:35 Digitale Architekturen – Grundlage
datengetriebener Geschäftsmodelle**
Professor Dr. Kurt Sandkuhl
Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik, Institut für Informatik,
Universität Rostock
- 18:50 Schindler Ahead: intelligente,
digitale Lösungen für den Aufzug der Zukunft**
Jan-Karsten Thoebel
Schindler Deutschland AG
- 19:05 Big Data, Datenmanagement und Datenanalyse:
Diagnose und Therapie seltener Erkrankungen**
Dr. Mathias Schlauweg
Centogene AG
- 19:20 Neue Wege im WLAN – Technik und Anwender-
bericht aus einem Stadt-WLAN-Projekt**
Till Wollenberg
Vestifi GmbH
Rainer Zimmer
Nordkurier Mediengruppe GmbH & Co. KG
- 19:35 Laborbesichtigung und Posterausstellung**

Ausklang bei Gesprächen, Schnittchen und Wein